

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Bergedorf 99	<b>Interne Nr.</b>	67471
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8026</b> 8028
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergedorf
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 53
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1054,654
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 28 (1) 2.3 Röhrichte	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Feuchtes Geländedreieck mit Flachgewässer mit unterschiedlicher Ausdehnung, das zu sehr hohen Anteilen fast vollständig von einem Schilfröhricht überwachsen ist. Am Grunde aufgrund der Beschattung nur wenig von anderen Arten durchsetzt, die Wasserflächen sind häufig überwachsen von Wasserlinse. Insgesamt nur mäßig artenreich, jedoch naturnah und landschaftstypisch. Die Schilfröhrichte erreichen Wuchshöhen von über 2,50 m, stehen recht großflächig und dicht und sind vermutlich als Brutvogel-Lebensräume günstig. Sie gehen in die Schilfröhrichte des angrenzenden Grabensystems über. Im Südosten ist ein kleiner, noch offener Wasserbereich mit um 10 bis 20 cm Wassertiefe vorhanden, der vollständig von Wasser- und Teichlinsen überwachsen ist (im Komplex mit Biotop 54).

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

### Lagebeschreibung

### Nachbarnutzung/en

<b>Rechtswert (X)</b>	580346	<b>Hochwert (Y)</b>	5926104
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Bergedorf (603)	<b>Gemarkung</b>	Bergedorf (603)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Curslack/Altengamme [ 3 / Anteil: 100% ]		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Bergedorf 99	<b>Interne Nr.</b>	67471	
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8026</b>	8028
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergedorf	
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b>	53
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2008	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1054,654	
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
67471	93989	8026	372	03.09.2015	N	8028	53
67471	67343	8026	2	15.09.2004	<	8026	40

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Verlandung eines Gewässers, belastets Wasser (angrenzende Intensivnutzung)
Wertgesichtspunkte	Weitgehend naturnah, vermutlich günstiger Brutvogelbiotop, landschaftsprägend, ausgedehnte Röhrichte, Laichgewässer für Amphibien
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben Röhricht (sehr ausgedehnt)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Bergedorf 99	<b>Interne Nr.</b>	67471
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8026</b> 8028
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergedorf
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 53
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1054,654
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Vögel
Maßnahmen	Nach Möglichkeit erhalten, Wasserstand auf hohem Niveau dauerhaft stabil halten.

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Schilf-Röhricht (2000)	<b>Biotoptyp</b>	NRS
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Gewässer</b>	
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	sehr flach - < 1:3
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	SE - Südost
Belichtung	2 - schattig bis tiefschattig
<b>Veg. - Höhe</b>	
1. Krautschicht	2.00 m
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Bergedorf 99	<b>Interne Nr.</b>	67471
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>8026</b> 8028
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergedorf
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>35</b> 53
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.06.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1054,654
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	9,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-										V			
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-	-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	d		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	h		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Wolffia arrhiza (Zwerg-Wasserlinse)	7	h		-	-										3 3			
<b>Bryophyta (Moose)</b>																		
Riccia fluitans (Schwimmendes Sternlebermoos)	7	z		-	-													
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>15</b>		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland